

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

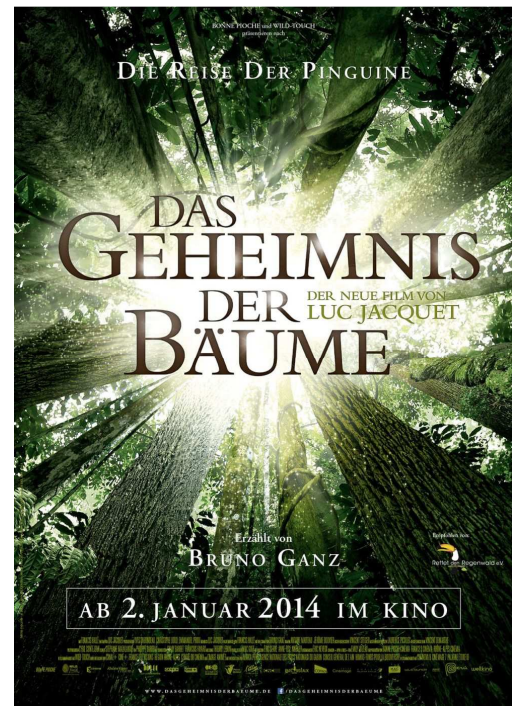
vergibt die Auszeichnung:

Dokumentarfilm, Prädikat **besonders wertvoll**

Das Geheimnis der Bäume

Francis Hallé ist Botaniker. Seine ganze Leidenschaft gilt den Pflanzen und Bäumen und ganz besonders dem Regenwald. Jahrelang hat er das Zusammenspiel von Flora und Fauna in diesem ganz besonderen Ökosystem studiert, hat Bäume beobachtet, bei ihrem Leben, ihrem Vergehen und auch bei ihrer Zerstörung. Der Filmemacher Luc Jacquet, bekannt durch DIE REISE DER PINGUINE, hat Hallé bei seinen Beobachtungen begleitet. Er filmt ihn da, wo Hallé sich zuhause fühlt: In, auf und bei den Bäumen. Und während der Botaniker erzählt, von der Entstehung eines Waldes, von der Ko-Existenz der Arten und den Erhaltungsmechanismen der grünen Riesen, zeigt uns Jacquet dazu wahrhaft majestätische Bilder von ganz nah bis ganz weit weg, die die Schönheit und Faszination des Regenwaldes nachfühlen lassen. Der orchestrale Score und die Erzählerstimme von Bruno Ganz lassen den Zuschauer noch tiefer eintauchen in die scheinbare Unendlichkeit des Waldes. Doch nichts ist unendlich, die Gefahr der Zerstörung nimmt zu. Hiervor warnen Hallé und Jacquet eindringlich und zeigen uns den Regenwald als von der Natur stimmig durchkomponiertes System, welches der Mensch nach und nach kaputt macht. Und der Wald kann sich nun einmal nicht ewig selbst erhalten.

Eine hochinformativ-reisende Welt voller magischer Bilder, die nur der Mensch bewahren kann und muss.



Dokumentarfilm
Frankreich 2013

Regie: Luc Jacquet

Länge: 78 Minuten



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com